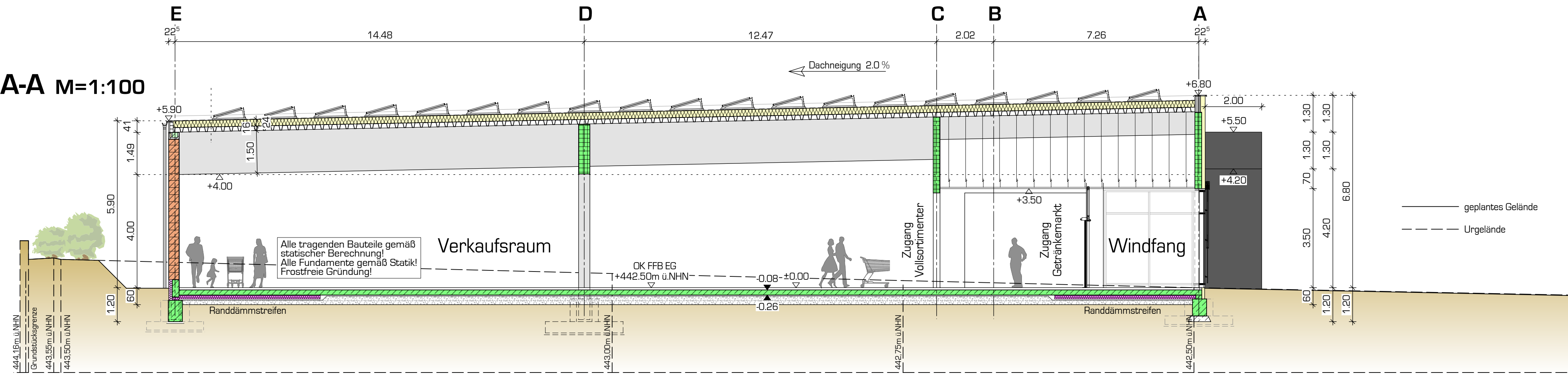


Schnitt A-A M=1:100



DACHAUFBAU:

- alle tragenden Bauteile gemäß statischer Berechnung, min. 2 % Gefälle
 - Blitzschutzanlage nach Angabe des Fachplaners / Installateur
 - Einbau eines Dachsicherungssystems für spätere Arbeiten am Dach (z.B. Sekuranten)
 - mögliche nachträgliche Installation einer Photovoltaikanlage (anzusetzende Flächenlast für Unterkonstr. + Module 20 kg/m²)
 - Attika- und Traufabdeckung aus beschichtetem Aluminiumblech
 - zusätzlich anzunehmende Flächenlast für Haustechnik und abgh. Decken, mind. 25 kg/m²
- Flachdach mit 2 % Dachneigung:**
- Dachabdichtung, Kunststoffdachbahn einlagig, mechanisch befestigt, harte Bedachung
 - Wärmedämmung, gemäß GEG (Gebäudeenergiegesetz) und Brandschutzanforderung, hart und trittfest
 - Dampfsperre, Polyethylenfolie
 - Stahl-Trapezblech, feuerverzinkt, beidseitig kunststoffbeschichtet
 - Stb.-FT-Träger (Verkaufsraum)
 - Stb.-FT-Träger (Nebenräume, Lager, Anlieferung)
 - teils abgehängte Gipskarton- bzw. Rasterdecke

DECKENAUFBAU:

- alle tragenden Bauteile gemäß statischer Berechnung
- Stb.-Massivdecke, Alternativ: Halbfertigteildecke (Filigrandecke) über den Technikräumen, falls auf Grund Brandschutz erforderlich
- Auflager und Unterzüge gemäß Erfordernis und statischer Berechnung

BODENAUFBAU:

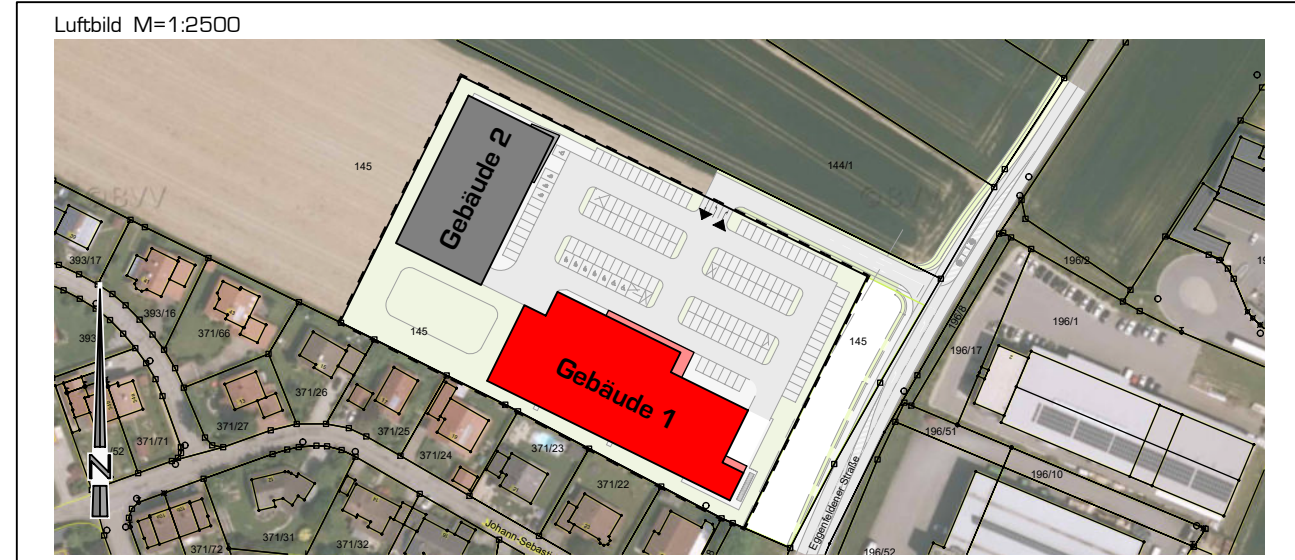
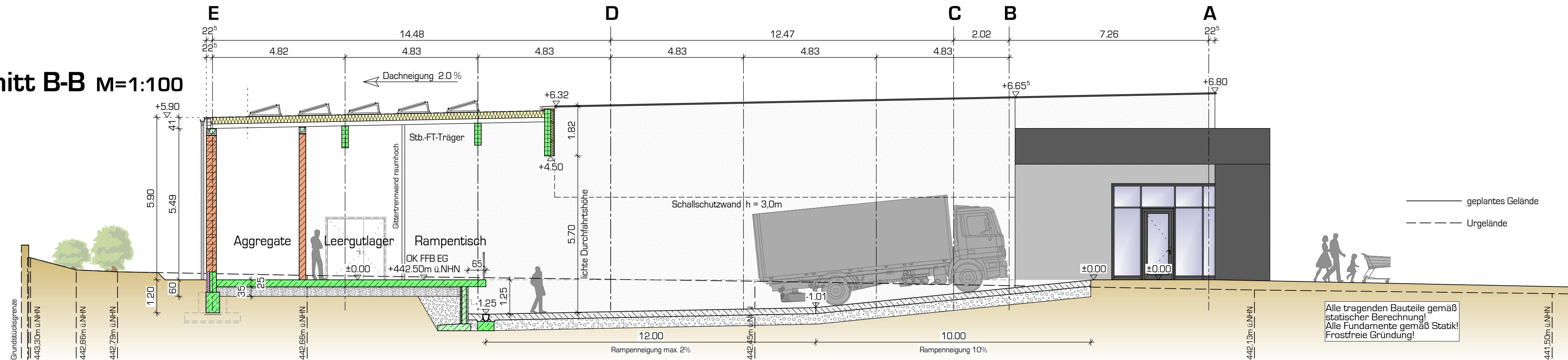
- alle tragenden Bauteile gemäß statischer Berechnung
- Ringerdung für Potentialausgleich, Fundamentender einzubauen min. anzusetzende Flächenlast 10 kN/m²
- Bodenbelag gemäß Mieterbaubeschreibung (überwiegend Feinsteinzeugfliesen im Rüttelbetverfahren)
- Zement-Estrich
- Trennlage, Polyethylen-Folie min. 0.2mm (optional)
- Stb.-Bodenplatte, mit Betonkernaktivierung / Industriefußbodenheizung (Bodenkanäle und Leerrohre unterhalb der Bodenplatte gemäß Haustechnik)
- Trennlage/ Gleitschicht, zwei Lagen Polyethylen-Folie min. 0.2mm
- Perimeterdämmung umlaufend 5m bzw. vollflächig oder in Teilbereichen, gemäß GEG (Gebäudeenergiegesetz)
- Sauberkeitsschicht, Magerbeton
- Trennlage, Polyethylen-Folie min. 0.2mm
- kapillarbrechende Kiesrollierung bzw. Bodenaustausch, gemäß Bodengutachten

WANDAUFBAU:

- alle tragenden Bauteile gemäß statischer Berechnung
- Frostschürze**
umlaufendes, gedämmtes Stb.-Streifenfundament, frostfreie Gründung
- Außenwände**
als gedämmte Stb.-Stützenkonstruktion mit Mauerwerksausfachung
- Innenputz, mineralisch
- Außenputz, mineralisch, gevlätet, mit mattem nicht strukturiertem Anstrich
- großflächige Fassadenverglasung**
als Rahmenkonstruktion
- aus Aluminium-Hohlkammerprofilen
- pulverbeschichtet
- Sonnenschutz**
falls erforderlich oder gewünscht erhalten Schaufenster auf der Nordseite einen Sonnenschutz
- außenseitige Alu-Raffstore mit Winkelblende
- Alu-Führungsschienen
- Sonnen- und Windwächter

Der Bauantrag und die Eingabepläne sind nur gültig in Verbindung mit den Plänen der jeweiligen Fachprojektanten. (Brandschutzplanung, Statik, etc.)

Schnitt B-B M=1:100



DIE NACHBARN:	FLUR NR.	UNTERSCHRIFT
siehe Plan ED1 Lageplan und den amtlichen Auszug aus dem Liegenschaftskataster		

EINGABEPLANUNG

PLANBEZEICHNUNG Gebäude 1 - Schnitte	PLANUNGSSTUFE	PLANNUMMER E05.00
BAUMASSNAHME Neubau eines Nahversorgungszentrums mit gemeinsamer Stellplatzanlage an der Eggenfeldener Straße in 84323 Massing	GEZ.: hs 08.04.2026 GEÄ:	
BAUORT Gemarkung Massing an der Eggenfeldener Straße 84323 Massing	FLUR NR. Teilfläche aus Flur Nr. 145	MASSTAB
BAUHERR LM4 GmbH Schellberg West 7a 84347 Pfarrkirchen	UNTERSCHRIFT	OBJEKTNUMMER 0501-23 PLANPLOT-NUMMER 34
hiw architekten gmbh LANDSHUTER STRASSE 23 TEL. 09421 96364-0 94315 STRAUBING FAX 09421 96364-24	UNTERSCHRIFT	